

DOJANGREGEL FÜR

ZUSCHAUER.....

Es ist für Interessierte **Zuschauer, Angehörige oder Freunden von TKD-Schülern** leider nicht möglich bei einem Training zuzusehen. Der Dojang ist Trainings so wie Meditationsraum für „TAEKWONDOS“

Nichts stört die Konzentration der TKD-Schüler mehr, als klingelnde Handys, Diskussionen und Tratsch unter den Zusehern. Auch Gelächter (auslachen) über unter Umständen misslungene Übungen oder Demonstrationen der TKD-Schüler, würden wir als Missachtung der Etikette und mangelndes Einfühlungsvermögen verstehen.

Wie dies andere Vereine inne haben ist für das Kampfkunstzentrum Burgenland weder von Bedeutung noch Richtlinie, sondern es dient bei uns zur:

- *Sicherstellung des Trainingserfolges*
- *Heranführung der Schüler von der Disziplin zur Selbstdisziplin*
- *Vermeidung von Verletzungen durch einen unkontrollierten Übungsablauf*
- *Zur Förderung der Konzentration*
- Ausnahmeregelungen gibt es bei Anfängerkursen oder Meisterschaften so wie bei Prüfungen und Vorprüfungen.

Heiligenbrunn, am 03.09.2014, der Sportleiter: Stifter Karl